

SAP: ZURÜCK ZU ALTEN HÖHEN?

Diese Analyse wurde am 14.12.2020 um 18:45 Uhr erstellt.

Die Aktie des badischen Software-Spezialisten SAP konnte sich in den vergangenen Wochen stabilisieren. Kann der DAX-Titel auf Sicht wieder alte Kurshöhen erklimmen? Mit einem StayHigh-Optionsschein auf die Aktie von SAP kann man indes bereits von seitwärts tendierenden Kursen der SAP-Aktie profitieren.

„Absturz eines Börsenlieblings“, titelte die „Süddeutsche Zeitung“ Ende Oktober. Damals verwarf SAP sowohl Jahresprognose als auch mittelfristige Ertragsziele – die Aktie stürzte daraufhin an einem Tag um etwa 20 Prozent ab. „Aufgrund der Corona-Krise befinden sich unsere Kunden an einem Wendepunkt. Für Unternehmen ist der Umstieg in die Cloud, verbunden mit einer echten Neuausrichtung ihres Geschäfts, unerlässlich geworden“, wurde Vorstandssprecher Christian Klein per Pressemitteilung zitiert. SAP wolle, so die „Süddeutsche“, nach den Worten von Finanzchef Luka Mucic einen dreistelligen Millionenbetrag in die Hand nehmen und sein Angebot an Cloud-Diensten verbessern.

SAP (IN EURO)



Chartquelle www.tradesignalonline.com, Darstellungszeitraum vom 02.01.2018 bis zum 14.12.2020, Stand 18:45 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände:	105,40 Euro (Mehrmonatshoch)
Unterstützungen:	82,05 Euro (Mehrjahrestief)

MEHRJAHRESTIEF ALS UNTERSTÜTZUNG

Der verstärkte Fokus auf das Cloud-Geschäft dämpfe allerdings die Gewinnmarge für die kommenden Jahre, da das lukrative Geschäft mit Software-Lizenzen schrumpfen würde. „Ich opfere den Erfolg unserer Kunden nicht der kurzfristigen Optimierung unserer Marge“, wurde Konzernchef Klein zitiert. SAP werde laut Klein das Wachstum in der

Cloud auf über 22 Mrd. Euro im Jahr 2025 steigern und den Anteil der besser planbaren Umsätze auf etwa 85 Prozent ausbauen. Kurzum: Der Strategiewechsel kostet auf kurze Sicht Marge, dürfte sich aber auf lange Sicht auszahlen – was die Börse schon vorher honorieren könnte. In charttechnischer Hinsicht dient das Mehrjahrestief bei 82,05 Euro als wichtige Unterstützungsmarke.

FAZIT

Mit einem **StayHigh-Optionsschein auf SAP (WKN SB6DRR)** würden risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erhalten, wenn sich die Aktie bis einschließlich zum 19.03.2021 durchgehend über der Knockout-Schwelle von 80,00 Euro bewegt. Gerechnet vom Stand des Scheins am 14. Dezember 2020 um 18.45 Uhr (Briefkurs 8,75 Euro), würde dies einem Kursgewinn von 14,3 Prozent entsprechen. Sollte die Knockout-Schwelle erreicht werden, würde ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals eintreten. Zur Vermeidung eines solchen Knockouts sollte deshalb der vorzeitige Ausstieg aus dieser spekulativen Position erwogen werden, falls die SAP-Aktie das Mehrjahrestief bei 82,05 Euro unterschreiten würde.

PRODUKTIDEEN (STAND 14.12.2020 18:45 UHR)

Strategie für aufwärts gerichtete Kurse

Typ	StayHigh-Optionsschein
WKN	<u>SB6DRR</u>
Basiswert	SAP
Oberes KO-Level	80,00 Euro
Laufzeit	19.03.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,65 / 8,75 Euro

Alternativen zum StayHigh-Optionsschein WKN SB6DRR

Sollten Sie den Eindruck haben, dass die Aktie von SAP bis zum Stichtag des 19.03.2021 die für den StayHigh-Optionsschein geltende Kursspanne nach unten verlassen wird oder aber Ihnen ein Inline- oder StayLow-Optionsschein grundsätzlich gewinnträchtiger erscheint, wären entsprechende Strategien unter anderem mit den folgenden Optionsscheinen möglich:

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SB6FE5</u>
Basiswert	SAP
Oberes KO-Level	115,00 Euro
Unteres KO-Level	80,00 Euro
Laufzeit	19.03.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	6,75 / 6,85 Euro

Strategie für abwärts gerichtete Kurse

Typ	StayLow-Optionsschein
WKN	<u>SB6DGW</u>
Basiswert	SAP
Unteres KO-Level	110,00 Euro
Laufzeit	19.03.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	6,31 / 6,41 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:
http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311